

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3001</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Introduction to German Linguistics
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Germanistik, Professuren Sprachwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h</li> <li>• Übung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP
<b>Ziele</b>	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- linguistische Analyseverfahren zu benennen, zu erklären und auf den verschiedenen Ebenen der sprachlichen Beschreibung adäquat anzuwenden</li> <li>- Problembeschreibungen und -analysen mit zentralen Kategorien und der Terminologie des Faches zu verstehen und in eigenen Ausführungen anzuwenden</li> <li>- zentrale synchrone Aspekte und Fragestellungen der Grammatik der Gegenwartssprache zu erfassen, zu unterscheiden und vorhandene Zusammenhänge sowie Unterschiede zu veranschaulichen</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der zentralen Beschreibungsebenen Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Graphematik</li> <li>- zentrale Modelle und Methoden der Grammatik der Gegenwartssprache</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Übung "Einführung in die germanistische Sprachwissenschaft" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3002</b>	<b>Pflicht</b>

**Modultitel Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft****Modultitel (englisch)** Introduction to German Literary Studies**Empfohlen für:** 1. Semester**Verantwortlich** Institut für Germanistik, Professuren Neuere deutsche Literatur**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
- Übung "Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h

**Arbeitsaufwand** 4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP

**Ziele**

- Kenntnis zentraler Begriffe und Methoden der Literaturwissenschaft
- Vermittlung grundlegender Fähigkeiten zur selbstständigen, methodengeleiteten Analyse und Interpretation literarischer Texte
- Einführung in grundlegende Arbeitsmittel und -techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens

**Inhalt**

Das Seminar "Einführung in die Literaturwissenschaft" behandelt unter systematischer Perspektive Kriterien zur Bestimmung des Gegenstands der Literaturwissenschaft und führt ein in die Problematik der Analyse und Interpretation literarischer Texte, wobei zentrale Begriffe, Methoden und Techniken literaturwissenschaftlichen Arbeitens vorgestellt werden. Die Übung "Einführung in die Literaturwissenschaft" vertieft die im Seminar erworbenen Kenntnisse durch deren praktische Anwendung auf konkrete literarische Texte, wobei wechselnde Schwerpunkte gesetzt werden. Zugleich werden die im Seminar vorgestellten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens erprobt.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 45 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft" (2SWS)
	Übung "Einführung in die germanistische Literaturwissenschaft" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3003</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Introduction to Historical German Linguistics
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Germanistik, Professuren Sprachgeschichte und Mediävistik
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Seminar "Sprachgeschichte für die Schule" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP
<b>Ziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage, die diachrone Entwicklung des Deutschen nachzuzeichnen und zu kategorisieren. Sie lernen, dass die Sprache im stetigen Wandel ist. Durch vergleichendes Arbeiten können die Studierenden verschiedene Sprachstufen identifizieren und Textbeispiele bestimmten Entstehungszeiträumen zuordnen. Dazu kennen und handhaben sie zielgerichtet die einschlägigen Nachschlagewerke, Handbücher, Bibliographien, Grammatiken und Wörterbücher des Deutschen.</p> <p>Die Studierenden kennen den Zusammenhang zwischen den Strukturen historischer Sprache und denen des Neuhochdeutschen und haben auch Kenntnis der Sprachverwandtschaft des Deutschen mit anderen Sprachen. Sie haben zudem Kenntnis sprachlicher Varietäten des Mittelalters und ihrer Bedeutung für die Entstehung der dialektalen Vielfalt im Deutschen.</p>
<b>Inhalt</b>	In den Lehrveranstaltungen wird die historische Entwicklung des Deutschen, die Periodisierung und genealogische Einordnung sowie die wichtigsten Gegenstände der historischen Laut- und Formenlehre behandelt. Schwerpunkte liegen auf der Vermittlung von Sprachwandel und diachroner und diatopischer Varianz. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Gegebenheiten des heutigen Deutschen in ihrer historischen Bedingtheit zu erkennen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur 45 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Einführung in die Historische deutsche Sprachwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Sprachgeschichte für die Schule" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-2003</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Grammatische Grundlagen und kritische Auseinandersetzung mit der Schulgrammatik</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Basics in German Grammar and Critical Examination of School Grammar
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Germanistik, Professuren Sprachwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Kritische Auseinandersetzung mit der Schulgrammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Übung "Schulgrammatische Übung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP
<b>Ziele</b>	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vertiefte grammatischer Kenntnisse innerhalb schulgrammatischer Modelle auf ihre Verwendbarkeit im Deutschunterricht hin kritisch zu reflektieren und zu beurteilen</li> <li>- die Anforderungen des Lehrplans auf dieser Ebene einzuschätzen, passende wissenschaftliche Bezüge zu anderen Unterrichtsbereichen (bspw. Literaturwissenschaft, eigenes Schreiben usw.) oder auch zu anderen Fächern herzustellen und selbstständig als Unterrichtsstoff aufzubereiten</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	- grammatische Grundlagen innerhalb der Schulgrammatik und aktuelle Kritik an diesen Ansätzen mit Bezug auf das wissenschaftsorientierte Handeln im Lehrerberuf
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Kritische Auseinandersetzung mit der Schulgrammatik" (2SWS)
	Übung "Schulgrammatische Übung" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3005</b>	<b>Pflicht</b>

**Modultitel**      **Ältere deutsche Literatur****Modultitel (englisch)** Medieval German Literature**Empfohlen für:** 2. Semester**Verantwortlich** Institut für Germanistik, Professuren Sprachgeschichte und Mediävistik**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Einführung in die ältere deutsche Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Lektüre schulrelevanter Kerntexte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

**Arbeitsaufwand** 6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP

**Ziele**

Die Studierenden lernen die Hauptgattungen, ausgewählte Autoren und Werke der älteren deutschen Literatur kennen und sind in der Lage, sie mit der späteren Rezeption zu vergleichen, diese einzuordnen und zu bewerten. Dafür nutzen sie die erworbenen philologischen, tradierungsbedingten, methodologischen Grundlagenkenntnisse und reflektieren die spezifischen Verstehensbedingungen mittelalterlicher Texte.

**Inhalt**

Die Lehrveranstaltungen stellen die Entstehungs-, Rezeptions- und Überlieferungsbedingungen von mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Texten vor. Sie führen ein in ihre besonderen medialen Entfaltungen sowie ihre gesellschafts-, mentalitäts- und ideengeschichtlichen Kontexte.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Portfolio (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die ältere deutsche Literatur" (2SWS)
	Seminar "Lektüre schulrelevanter Kerntexte" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3007</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Theorie und Geschichte der deutschen Literatur</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Theory and History of German Literature
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Germanistik, Professuren Neuere deutsche Literatur
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Übung "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis der wichtigsten Strömungen der Theoriegeschichte sowie der wichtigsten theoretischen und methodologischen Diskussionen in der Literaturwissenschaft</li> <li>- Fähigkeit, methodisch kontrolliert mit literarischen wie literaturwissenschaftlichen Texten umzugehen</li> <li>- Fähigkeit, die literaturtheoretische Terminologie gezielt und kontrolliert einzusetzen, literaturtheoretische Probleme zu erkennen und bei der Arbeit mit literarischen Texten zu berücksichtigen</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	Das Seminar "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" gibt einen Überblick über historische und aktuell diskutierte Aspekte des Nachdenkens über die Gegenstände der Literaturwissenschaft. Es erläutert Grundlagen und methodische Konsequenzen wichtiger theoriehistorischer Entwicklungen. Die Übung "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" vertieft die im Seminar erworbenen Kenntnisse durch deren praktische Anwendung auf exemplarische Einzeltexte.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" (2SWS)
	Übung "Theorie und Geschichte der deutschen Literatur" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-KSK</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Sprechwissenschaft: Körper-Stimme-Kommunikation</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Speech Science: Body-Voice-Communication
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Zentrum für Lehrer:innenbildung und Schulforschung, Bereich Sprechwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrberuf (Sprechwissenschaft)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	2 LP = 60 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wAL</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<p>Die Studierenden werden befähigt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu störungsfreiem sach- und sozialbezogenem sprechsprachlichen Kommunikationsvermögen,</li> <li>- zur Ausbildung und Schulung der mündlichen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern,</li> <li>- zu situationsadäquatem hörerbezogenem Sprechen, Vorlesen und Vortragen,</li> <li>- zu sachbezogener partnerorientierter Gesprächsführung,</li> <li>- zu diagnostischer und Beratungstätigkeit,</li> <li>- zur Erhaltung lebenslanger stimmlicher Berufsfähigkeit.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Grundlagen des Sprechens im Lehrberuf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Funktionskreise Respiration, Phonation, Artikulation, stilistische Varianten des Aussprachestandards, Wirkungspotenzen sprecherischer Gestaltungsmittel,</li> <li>- situationsadäquate, sprecherische Gestaltung von Texten,</li> <li>- interkulturelle Aspekte situationsadäquaten Sprechens,</li> <li>- sozial-kommunikative und rhetorische Techniken,</li> <li>- videogestützte Analyse des Stimm- und Sprechstatus,</li> <li>- berufsorientiertes Sprechstimmtraining.</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Präsentation (5 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung, mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrberuf (Sprechwissenschaft)" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-1107</b>	<b>Pflicht</b>

**Modultitel**            **Kinder- und Jugendliteratur****Modultitel (englisch)** Children's and Youth Literature**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Institut für Germanistik, Professur Kinder- und Jugendliteratur**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Grundlagen der Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Übung "Kinder- und Jugendliteratur" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

**Arbeitsaufwand** 6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP**Ziele** Verfügen über grundlegende sowie exemplarische Kenntnisse im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur

**Inhalt**

Das Seminar "Grundlagen der Kinder- und Jugendliteratur" vermittelt Begriffe, Konzepte und Entstehungsbedingungen der Kinder- und Jugendliteratur im internationalen Kontext. Neben Gattungen und Epochen sowie ausgewählter Repräsentanten der Kinder- und Jugendliteratur gibt das Seminar auch einen Einblick in Theorien des Naiven bzw. Kindgemäßen. In der begleitenden Übung werden ausgewählte und für den Deutschunterricht relevante Werke der Kinder- und Jugendliteratur analysiert.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Elektronische Prüfung, mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Grundlagen der Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)
	Übung "Kinder- und Jugendliteratur" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3004</b>	<b>Pflicht</b>

<b>Modultitel</b>	<b>Literaturgeschichte in Beispielen</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Literary History in Case Studies
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Germanistik, Professuren Neuere deutsche Literatur
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Literaturgeschichte in Beispielen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Übung "Literaturgeschichte in Beispielen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis literaturgeschichtlichen Wissens anhand exemplarischer Aspekte</li> <li>- Entwicklung des Verständnisses der Historizität von Literatur im Kontext von Kultur- und Gesellschaftsgeschichte und von literarischen Traditionszusammenhängen</li> <li>- Verknüpfung historischer und theoretischer Aspekte der Literaturwissenschaft</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Seminar "Literaturgeschichte in Beispielen" gibt einen Überblick über Themen, Formen, Gattungen und Schreibweisen der deutschsprachigen Literatur von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Es erläutert Grundlagen und methodische Konsequenzen wichtiger literarhistorischer Entwicklungen. Die Übung "Literaturgeschichte in Beispielen" behandelt exemplarisch Einzeltexte oder gattungsgeschichtliche, oeuvrebezogene oder auch themengeschichtliche Textreihen unter historischem Aspekt.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Literaturgeschichte in Beispielen" (2SWS)
	Übung "Literaturgeschichte in Beispielen" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3008</b>	<b>Pflicht</b>

**Modultitel Variationslinguistik****Modultitel (englisch)** Variational Linguistics**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Institut für Germanistik, Professuren Sprachwissenschaft**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Einführung in die Variationslinguistik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
- Übung "Regelhaftes außerhalb der Norm" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h

**Arbeitsaufwand** 4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP

**Ziele**

- sprachliche Variation im Hinblick auf wesentliche Faktoren strukturiert darzustellen
- die Problemstellung von Norm und Angemessenheit im Speziellen und sprachlicher Variation im Allgemeinen zu reflektieren
- ausgewählte Methoden zur Analyse sprachlicher Variation anzuwenden
- Ergebnisse empirischer Arbeiten darzustellen

**Inhalt**

- Varietätengefüge der deutschen Gegenwartssprache und dessen Veränderungen
- Funktions- und Wirkungsweisen unterschiedlichen Sprachgebrauchs
- Exemplarische Erarbeitung einer Dimension sprachlicher Variation

**Teilnahmevoraussetzungen** keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wo., Präsentation 20 Min.), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Einführung in die Variationslinguistik" (2SWS)
	Übung "Regelhaftes außerhalb der Norm" (2SWS)

**wAL Deutsch (Grundschule)**

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	<b>30-WAL-DE-3009</b>	<b>Pflicht</b>

**Modultitel**                    **Sprache und Literatur des Mittelalters 1****Modultitel (englisch)**    Medieval Language and Literature 1**Empfohlen für:**                3. Semester**Verantwortlich**                Institut für Germanistik, Professuren Sprachgeschichte und Mediävistik**Dauer**                            1 Semester**Modulturnus**                    jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Seminar "Historische Grammatik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
- Übung "Sprachliche Analyse historischer Texte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h

**Arbeitsaufwand**                4 LP = 120 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit**                • wAL Deutsch für GS, GYM, BBS, OS, SP

**Ziele**

Die Studierenden verfügen über vertieftes Wissen hinsichtlich der historischen Entwicklung und Bedingtheit sprachlicher Strukturen und Regularitäten. Sie sind dank der erworbenen Kenntnisse in der Lage, linguistische Probleme selbständig erkennen und lösen zu können.

**Inhalt**

Im Seminar "Historische Grammatik" lernen die Studierenden die verschiedenen Teilbereiche des Sprachsystems aus diachroner Perspektive kennen. In der Übung "Sprachliche Analyse historischer Texte" werden anhand mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Texte die historischen Hintergründe einzelner sprachlicher Strukturen und Regularitäten vertiefend behandelt.

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**                Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten**    Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Elektronische Prüfung, mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Historische Grammatik" (2SWS)
	Übung "Sprachliche Analyse historischer Texte" (2SWS)